



SA-BRUSH

Anleitung:

So klebt ihr den Aufkleber richtig ans Auto/Motorrad

Einen Aufkleber am Auto/Motorrad zu befestigen hört sich leichter an, als getan. Beim Verkleben kann einiges schiefgehen. Einmal nicht aufgepasst, klebt der Aufkleber schief oder es bilden sich hässliche Falten und Luftblasen.

Daher eine kurze Anleitung zum Verkleben des Aufklebers.

Trockenverklebung in der Kurzversion:

1. Untergrund reinigen. Der Klebe-Untergrund muss frei von Staub, Fett, Wachs, Silicon oder anderen Verschmutzungen sein. Besonders bei Auto/Motorradaufklebern lohnt es sich, das Fahrzeug vor dem Bekleben per Hand zu waschen oder zumindest die Stelle, die beklebt werden soll.
2. Transferfolie (vorne) nochmals mit der Kunststoffraker (möglich ist auch ein Eiskratzer mit einer Wasserseite, ein Küchenspachtel aus Kunststoff oder auch ein sauberes Tuch) zum Feststreichen des Aufklebers, andrücken/feststreichen.
3. Transferfolie von der Trägerfolie langsam ablösen (Aufkleber bleibt an Transferfolie haften)
4. Nun die Transferfolie mit dem Aufkleber auf die ausgesuchte Stelle kleben.
5. Transferfolie mit Aufkleber von der Mitte nach außen mit der Raker fest andrücken
6. Transferfolie an einer Ecke ablösen und vorsichtig im 180°-Winkel vollständig abziehen.
7. Folien bitte nicht unter 15°C verkleben, da sich der Kleber sonst nicht verbinden kann.

Sollten kleine Teile an der Transferfolie haften bleiben, einfach nochmal mit der Raker feststreichen. Bitte darauf achten: NICHT!! mit der Raker oder sonstigen Gegenständen über den Lack streichen. Dadurch könnten unschöne Kratzer entstehen.

Und schon ist euer mobiler Hingucker fertig!

